FEATURING JOHN STRELECKY

Das Businessmagazin für Ladies mit Drive

LADIES DRIVE

seit 2007

No 55

SELF-HEALING

Wie die Brüche, die wir zurzeit sehen, wieder heilen können.

FOTO: ISTOCK/VIZERSKAYA

Schweiz CHF 15.00 Europa 11,00 €

03

4 190690 811003

WE LOVE SLOW READING:
VIERTELJÄHRLICHE ERSCHEINUNGSWEISE
FÜR IHRE QUALITY-ME-TIME

HERBSTAUSGABE 2021, 14. JAHRGANG
SCHWEIZ, DEUTSCHLAND, ÖSTERREICH

#BusinessSisterhood

HERBSTAUSGABE 2021

#krassefrauen

DAS WAR DAS FEMALE INNOVATION FORUM 2021

Die 4. Ausgabe des Female Innovation Forum* konnte live und erneut im BMW Group Brand Experience Center in Dielsdorf stattfinden. Es war geprägt vom Motto des Anlasses „Make ideas bigger better faster together". Die Luft im Experience Center bebte geradezu vor Energie. Und vor Emotionen.

TEXT: DÖRTE WELTI
FOTOS: TOMEK GOLA

Gestartet wurde am frühen Nachmittag mit einer Begrüssung von Sandra-Stella Triebl, Initiatorin und Gründerin des Female Innovation Forum (FIF), und einem Kurzumriss zur Geschichte des FIF. Fünf Jahre lang hatte es zuvor im Swiss Ladies Drive-Universum die Angels For Ladies gegeben, eine Art „Höhle der Löwinnen" oder „Shark Tank". Aus der Überlegung, wie man die Grundidee der Acceleration von Start-ups noch viel breiter aufstellen, multiplizieren, sharen kann, entstand das Female Innovation Forum, Erstausgabe 2018. Sandra-Stella Triebl erklärte gemeinsam mit Stéphanie Borge, Geschäftsleitungsmitglied von BMW Schweiz, noch einmal das Prinzip des Female Innovation Forum und betonte, wie wichtig die Unterstützung von Frauen ist, die sich trauen, mit ihrer Idee an die Öffentlichkeit zu gehen.

Von „Winnovation", einer Wortkreation aus „Women" und „Innovation", sprach die Zürcher Regierungspräsidentin Jacqueline Fehr in ihrem traditionellen Grusswort. Und sie kündigte den vorher schon erwähnten neu geschaffenen Award an: den Social Innovator of the Year Award . Ideengeberin für diese neue Awardkategorie war die Leiterin der Fachstelle Gleichstellung des Kantons Zürich, Helena Trachsel. Sie erzählte: „Es ist gerade in diesen Zeiten wichtig, dass wir aufzeigen, dass wir noch immer soziale und mitfühlende Wesen sind und Innovation auch im sozialen Bereich stattfindet."

Seit 2017 begleitet Schwester Ariane Menschen auf der Gasse. Die Corona-Krise liess die miserable Lage auf der Gasse sprunghaft ansteigen, seitdem verteilt der Verein im noblen Zürich– täglich! – 450 Essen. Für ihr Engagement bekam Schwester Ariane den ersten Social Innovator of the Year Award verliehen. Ein verdienter Award, der auch ihre Unterstützung verdient hat (incontro-verein.ch).

#DRIVEFORSOLUTIONS

Anschliessend war die Bühne frei für die Keynotes der Inspirational Speakers, eine bereichernder als die andere. Maike Kiessling, General Manager der Estée Lauder Company Schweiz, erzählte in einem enthusiastischen Feuerwerk, wie man lernt zu verstehen, was wirklich wichtig ist im Leben. Und dass man sich für das, was man will, tausendprozentig einsetzen muss, so auch für Innovation und Umbruch im eigenen Unternehmen.

Next on Stage kamen Dr. Teresa Mandel, Co-Autorin beim Ladies Drive-Magazin und Gründerin der T.V.T. swissconsult, einer Agentur, die sich mit Innovationen in Unternehmen beschäftigt, und Helen Yuanyuan Cao, CCO und Chief Innovation Officer bei Indical Bisosciences, die für bessere medizinische Diagnostik bei Mensch und Tier forschen. Das Duo plädierte dafür, dass Unternehmen in Krisenzeiten Innovationen nicht zurückfahren dürfen und dass man die Zeit, die man in so einer Krise hat, nutzt.

Dr. Stefanie Flückiger-Mangual, Co-Founderin und CEO der Tolremo Therapeutics AG, zog das Plenum mit ihrer hoch emotionalen Story in den Bann. Innovation in der Krebstherapie ist ihr Thema, man versucht derzeit, Tumore auf lokaler Ebene besser zu verstehen, um die Therapien zielgenauer einsetzen zu können. Und vergisst dabei die Psyche der Patient*innen nicht. Dr. Flückiger-Mangual machte klar, dass es eine Psychoonkologie braucht.

Die letzte Inspirational Keynote war wieder Teamwork, von Dr. Egle Thomas, Investor und Strategic Coach, unter anderem bei Innosuisse, und Dr. Elena Gross, CEO und Founderin der Ketoswiss AG, einem Start-up, das sich mit Nahrungsergänzung als Brainfuel beschäftigt. Dr. Elena Gross erzählte, wie erfolgreich sie in der Bekämpfung von Migränesymptomen seien, und bekräftige die Wichtigkeit der Forschung auf dem Gebiet der Gesundheit für das menschliche Gehirn.

#WOMENSUPPORTINGWOMEN

Nach diesen Powerspeeches präsentierten sich die fünf Gründerinnen und Start-ups, Ergebnis einer intensiven Suche nach von Frauen gegründeten Start-ups, die Sandra-

PRESENTING SPONSORS

Kanton Zürich
Fachstelle Gleichstellung

Kanton Zürich
Volkswirtschaftsdirektion
Amt für Wirtschaft und Arbeit

logitech

ESTĒE LAUDER COMPANIES

swisscom

INNOVATIONSPARTNER

Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Innosuisse – Schweizerische Agentur für Innovationsförderung

CO-SPONSORS

USM

walderwyss attorneys at law

oppenheim & partner

MEDIAPARTNER

Blick

EqualVoice

PRESENTED BY

BMW

SWISS LADIES DRIVE
Representing Business Ladies Since 2007

www.femaleinnovationforum.ch

Alle Fotos zum Forum auf
https://ladiesdrive.tv/
this-is-the-innovator-of-the-year-2021/

*Sämtliche behördlich auferlegten Schutzmassnahmen wurden zu jeder Zeit vollumfänglich eingehalten.

Stella Triebl und ihre Co-Präsidentin, Dr. Carole Ackermann, eigentlich das ganze Jahr über betreiben. Alle fünf Ausgewählten stellten anschliessend in einem einstündigen Workshop ihre dringendsten Fragen zur Diskussion. Die Gründerinnen und einige Antworten auf ihre Fragen in Kürze: Sophie Eisl entwickelte das Produkt tummzy.com, ein Bauchpflaster gegen Menstruationsbeschwerden. Katharina Hagstedt ist die Gründerin von podcasttower.ch, einer Location, die der Öffentlichkeit zur Produktion von Podcasts zur Verfügung steht. „Ich bin begeistert, wie enthusiastisch mir im Workshop geholfen wurde“, staunte Katharina Hagstedt am Ende.
Seraina Soldner stellte mit singaswitzerland.ch/de eine Institution vor, die Geflüchtete beim Aufbau von Unternehmen kostenlos unterstützt. „Ich hab ganz viele neue Businessideen bekommen“, freute sie sich nach dem einstündigen Workshop. Sasha Schriber hat mit nanos.ai ein Tool auf den Weg gebracht, das im Bereich Online-Advertising bahnbrechende Hilfestellung leistet. Sie konnte gar kein Fazit des Workshops ziehen, weil sie viel mehr Inputs bekommen hatte, als sie sich je hätte vorstellen können. „Ich muss erst einmal die zig Notizen sichten und ordnen“, erklärte Sasha Schriber überwältigt. Und Isabelle Ohnemus revolutioniert mit eyefitu.com die schwierige Grössenfindung bei Online-Bestellungen von Mode, die oft genug dazu führt, dass sinnlos Produkte geordert und wieder zurückgeschickt (und oft vernichtet) werden.

#EQUALVOICE

Vor der abendlichen Award-Vergabe meldete sich Annabelle Bassler, CFO der Ringier Gruppe. Das FIF ist eine Kooperation mit Ringier eingegangen, ungewöhnlich auf dem Markt der Medienbefindlichkeiten, wo doch normalerweise jeder sein eigenes Süppchen kocht. Sandra-Stella Triebl ist allerdings auch hier Vorreiterin: Ihr Medienhaus Swiss Ladies Drive hat kein Problem, mit einem Player wie Ringier und der Zeitung „Blick“ zusammenzuarbeiten.
Die Award Keynote riss jeden uneingeschränkt mit. Prof. Dr. Lavinia Heisenberg vom Institut für theoretische Physik an der ETH Zürich jagte durch die Evolution der Physik in einem atemberaubenden Vortrag, erklärte das Universum mit einem Lächeln und schloss mit den Worten: „May innovation make dreams come true.“ Ihrer: Sie bewirbt sich als Astronautin, wir werden die Mission verfolgen. Für die Nominierten des Recognition Award und des Female Innovation Award sind Träume bereits greifbar nahe gekommen.
Auf der Shortlist für den Recognition Award standen Sabine Wildemann von kidscircle.io, einem Videokanal für virtuelle Kinderbetreuung, der Kids ab vier Jahren per Video coacht und somit Eltern etwas Luft für andere Dinge schafft, Priska Burkard von techface.ch, die den Gender- und Diversity-Gap in der Tech-Branche schliessen will, und Arijana Walcott, die mit dartlabs.io Schweizer Start-ups den Zugang zu Finanzierungen ermöglicht. Den Recognition Award erhielt Sabine Wildemann, die aus ihren Ferien in Berlin zugeschaltet wurde.

#WOMENLOVETECH

Die Nominierten für den Female Innovator of the Year Award waren Liliane Ableitner und Anselma Wörner von exnaton.com, ein Frauenpowerduo, das die Energiewende mit Energiegemeinschaften realisieren will, Lèa Miggiano, die viele vom Female Innovation Forum 2019 kennen, wo sie ihr Start-up Carvolution.com, damals frisch aus der Taufe gehoben, vorstellte und heute mit ihrem Unternehmen Marktführerin ist, und Melanie Gabriel, Co-Founderin von Yokoy, einer Software, die Firmen die lästige Arbeit der Spesenabrechnungen abnimmt. Die 20-köpfige Jury unter der Leitung der Jury-Co-Präsidentinnen Sandra-Stella Triebl und Dr. Carole Ackermann entschied sich für Melanie Gabriel (Portraits mit allen Gewinnerinnen finden Sie in dieser Ausgabe).

Ein Abend, an dem, dank der Dankesrede von Melanie Gabriel, der Hashtag #krassefrauen geboren wurde und der in Erinnerung bleiben wird, weil wieder einmal eine Menge sehr faszinierender Frauen sichtbar gemacht wurden.

THE LEAGUE OF
LEADING LADIES
CONFERENCE

LEAGUE OF LEADING LADIES CONFERENCE

16th & 17th of June 2022
@Grand Resort Bad Ragaz

LIMITED TICKETS AVAILABLE AT
www.leagueofleadingladies.com

CREATED BY

SWISS LADIES DRIVE
Representing Business Ladies Since 2007